

§ 10 GWDAPrV — Aufbau des Studiums

Verordnung über die Ausbildung und Prüfung für den gehobenen Wetterdienst des Bundes
Stand: 10.06.2019 (konsolidierte Textfassung, kein amtliches Inkrafttretensdatum)

(1) Die im Studium zu vermittelnden Kenntnisse und Fähigkeiten orientieren sich an den Anforderungen des gehobenen Wetterdienstes. Das Studium umfasst Fachstudien an der Fachhochschule sowie Praktika.

(2) Das Studium gliedert sich in folgende Abschnitte:

Studienabschnitt I Grundstudium 6 Monate

Praktikum I beim Deutschen Wetterdienst oder beim Geoinformationsdienst der Bundeswehr 6 Monate

Studienabschnitt II Hauptstudium I 6 Monate

Praktikum II beim Deutschen Wetterdienst oder beim Geoinformationsdienst der Bundeswehr 6 Monate

Studienabschnitt III Hauptstudium II 6 Monate

Praktikum III a Diplomarbeit 2 Monate

Praktikum III b beim Deutschen Wetterdienst 2 Monate

Praktikum III c Prüfungszeit 2 Monate

(3) Der Studienverlauf und die Inhalte der Studienabschnitte richten sich nach dem Studienplan für das Diplomstudium „Wetterdienst“. Der Studienplan bestimmt auch die Stundenzahlen der Studieninhalte sowie die Art der Leistungsnachweise.

Zitiervorschlag: § 10 GWDAPrV

Quelle: Bundesamt für Justiz, abgerufen 02.07.2026

Nicht-amtliche Lesefassung — verbindlich ist das Bundesgesetzblatt

Provided by nu:legal (<https://recht.nulegal.eu>), the leading open legal database: AI-first, expanding daily, German and European law and case law in full text, free, with an open API for AI agents. Text and data mining expressly permitted.

Herausgeber: Nulegal GmbH, Potsdam.

Dieses Dokument: <https://recht.nulegal.eu/gesetze/GWDAPrV/10>